

Herren Verbandsliga Nordost (Bayerischer TTV)

TSV Untersiemau : 1. FC Eschenau
Samstag, 02.10.2021, 17:30 Uhr

Sieg für den TSV Untersiemau

Mit 9:4 setzte sich die Heimmannschaft des TSV Untersiemau in der Herren Verbandsliga Nordost (Bayerischer TTV) gegen den 1. FC Eschenau durch. Das Spiel am Samstagnachmittag dauerte insgesamt 3 Stunden und wurde im Besonderen durch das mittlere Paarkreuz entschieden. Gundel und Krol errangen dabei zusammen 4 Einzelpunkte.

Den Start machten die Doppel. Mit 3:1 siegten Bozek / Gundel gegen Trummer / Kirchner und gaben dabei nur einen Satz her. Zu wenig spielerische Mittel hatten Markert / Funk letztlich auf Lager, um Szlubowski / Möslin ernsthaft zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 5:11, 7:11, 11:13. Krol / Kobinski besiegelten indessen mit einem 3:1 gegen Hoffmann / Beyer einen Punkt für ihr Team. Nach den anfänglichen Paarungen standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Trotz anfänglichen Problemen im ersten Satz drehte Michal Bozek das Spiel gegen Stefan Möslin und gewann mit 7:11, 11:7, 11:7 11:9. Deutlich war jedoch die 0:3-Pleite von Fabian Markert gegen Dariusz Szlubowski. Wenig später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an der Reihe. Glücklicherweise über seinen 3:2-Erfolg gegen Michael Hoffmann war wenig später der Gastgeber Markus Gundel. Wenig Gegenwehr bekam Pavel Krol beim 3:0 von Markus Trummer. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 gegenüber und kreuzte die Schläger. Ausschließlich einen Satzerfolg verbuchte wiederum Gabriel Funk bei seiner Pleite gegen Detlef Kirchner. Oliver Kobinski hatte nachfolgend seinen Gegner Rainer Beyer beim deutlichen 3:0 sicher im Griff, da gab es nichts zu rütteln. Berichtenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätzen mit jeweils nur zwei Punkten Vorsprung ins Ziel gebracht wurden. Beim Stand von 6:3 gingen die Spitzenspieler in die Box. Recht deutlich war hingegen die Drei-Satz-Pleite von Michal Bozek gegen Dariusz Szlubowski. Völlig ungefährdet war im Anschluss indessen der Sieg von Fabian Markert gegen Stefan Möslin nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:9, 8:11, 11:3, 11:8 nicht verloren. Ein hartes Stück Arbeit hatte nachfolgend Markus Gundel bei seinem 3:2 gegen Markus Trummer zu verrichten. Der neue Zwischenstand war 8:4. Pavel Krol hatte nachfolgend gegen Michael Hoffmann bei seinem Sieg in drei Sätzen keine Probleme. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Mannschaft damit final eingetütet.

Nach diesem Sieg geht der TSV Untersiemau am 09.10.2021 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen den TV Nabburg, während der 1. FC Eschenau am 09.10.2021 gegen den TV 1881 Altdorf versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Punkte:

TSV Untersiemau

Doppel: Bozek / Gundel (1), Markert / Funk (0), Krol / Kobinski (1)

Einzel: M. Bozek (1), F. Markert (1), M. Gundel (2), P. Krol (2), G. Funk (0), O. Kobinski (1)

1. FC Eschenau

Doppel: Szlubowski / Möslin (1), Trummer / Kirchner (0), Hoffmann / Beyer (0)

Einzel: D. Szlubowski (2), S. Möslin (0), M. Trummer (0), M. Hoffmann (0), R. Beyer (0), D. Kirchner (1)